KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 31.01.2013

Hauptwohnung gesamt: 564 Nebenwohnung gesamt: 39 Einwohner gesamt: 603
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 225

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	285	50,532	279	49,468	564	100
davon Ausländer	8	57,143	6	42,857	14	2,482
gemeldete Nebenwohnungen	16	41,026	23	58,974	39	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**49,917**	**302**	**50,083**	**603**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	27	4,787	15	2,66	42	7,447
10-19 Jahre	22	3,901	33	5,851	55	9,752
20-29 Jahre	18	3,191	27	4,787	45	7,979
30-39 Jahre	28	4,965	26	4,61	54	9,574
40-49 Jahre	49	8,688	45	7,979	94	16,667
50-59 Jahre	55	9,752	53	9,397	108	19,149
60-69 Jahre	42	7,447	33	5,851	75	13,298
70-79 Jahre	28	4,965	27	4,787	55	9,752
80-89 Jahre	16	2,837	18	3,191	34	6,028
90-99 Jahre	0	0	2	0,355	2	0,355
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**285**	**50,532**	**279**	**49,468**	**564**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,064	3	0,532	9	1,596
3-5 Jahre	7	1,241	6	1,064	13	2,305
6-15 Jahre	29	5,142	21	3,723	50	8,865
16-17 Jahre	5	0,887	8	1,418	13	2,305
18-20 Jahre	3	0,532	14	2,482	17	3,014
gesamt	**50**	**8,865**	**52**	**9,22**	**102**	**18,085**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,355	3	0,532	5	0,887
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,355	1	0,177	3	0,532
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,355	1	0,177	3	0,532
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,532	1	0,177	4	0,709
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,355	1	0,177	3	0,532
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**11**	**1,95**	**7**	**1,241**	**18**	**3,191**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	43	7,624	57	10,106	100	17,73
römisch-katholisch	197	34,929	190	33,688	387	68,617
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,709	1	0,177	5	0,887
ohne Angabe, gemeinschaftslos	41	7,27	31	5,496	72	12,766
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**285**	**50,532**	**279**	**49,468**	**564**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	18,262	90	15,957	193	34,22
verheiratet	154	27,305	150	26,596	304	53,901
verwitwert	13	2,305	23	4,078	36	6,383
geschieden	15	2,66	16	2,837	31	5,496
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**285**	**50,532**	**279**	**49,468**	**564**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.